

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

31.10.2025

Dachstuhlbrand mit tot geborgener Person | Schuppenbrand

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 391|25

Verantwortlich: Sandra Freitag

Dachstuhlbrand mit tot geborgener Person

Ort: Leipzig (Mockau), Beuthstraße

Zeit: 31.10.25, gegen 6:50 Uhr

Heute Morgen ereignete sich im Leipziger Stadtteil Mockau ein Dachstuhlbrand in einem Reihnhaus, in dessen Folge die Rettungskräfte eine leblose Person aus dem Haus bargen.

Aus bislang unklarer Ursache war im Dachgeschoss des Reihenhauses ein Feuer ausgebrochen. Im Zuge der Löscharbeiten bargen die Rettungskräfte eine verstorbene Person, deren Identität noch nicht geklärt werden konnte. Kameraden der Berufsfeuerwehr Leipzig und der Freiwilligen Feuerwehr Plaußig sowie Bölitze-Ehrenberg bekämpften das Feuer und konnten ein Übergreifen auf angrenzende Häuser verhindern. Die Höhe des entstandenen Sachschadens konnte noch nicht beziffert werden. Die Kriminalpolizei hat Ermittlungen zur Brandursache und zu den Todesumständen sowie der Identität der Person aufgenommen und wird einen Brandursachenermittler zum Einsatz bringen.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Schuppenbrand

Ort: Liebschützberg (Clanzschwitz)

Zeit: 31.10.2025, 11:15 Uhr

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Heute Mittag mussten Einsatzkräfte der Polizei und mehrerer Freiwilligen Feuerwehren nach Liebschützberg ausrücken, da es zu einem Schuppenbrand gekommen war.

Gegen 11:15 Uhr wurde über die Rettungsleitstelle bekannt, dass ein Schuppen in Clanzschwitz brannte. Der Schuppen brannte vollständig ab und das Feuer drohte auf das angrenzende Wohnhaus überzugreifen. Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Laas, Leckwitz, Gaunitz-Terpitz, Wellerswalde, Zaußwitz und Oschatz konnten ein Übergreifen des Feuers verhindern. Verletzt wurde niemand. Im Schuppen waren unter anderem Motorräder und Gartengeräte abgestellt. Die Höhe des Schadens konnte noch nicht beziffert werden. Die Polizei hat Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.